

Prüfung Ausbau Photovoltaik Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtentwicklung (61)	<i>Datum</i> 18.09.2023
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i> Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	27.09.2023	Ö
---	---------------	------------	---

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Die SPD-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt mit:

Wie auch in anderen Stadt- und Ortsteilen im Biosphärenreservat Bliesgau sind drei parallele Wege zum Ausbau der Photovoltaik erforderlich:

1. Ausbau der Photovoltaik auf Wohngebäuden

Zur Unterstützung der Hauseigentümer stellt der Biosphärenzweckverband unter www.solarkaster-bliesgau.eu ein Informationsangebot zur Verfügung, mit dem Hauseigentümer die Eignung ihres Gebäude für Photovoltaik oder Solarthermie ermitteln können. Von diesem Angebot haben bereits über 30 Hausbesitzer aus Oberwürzbach Gebrauch gemacht. Denkbar wäre auch zu diesem Thema eine Informationsveranstaltung durchzuführen.

2. Ausbau der Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden

Auf den öffentlichen Gebäuden sind bislang keinerlei Solaranlagen angebracht. Von der Topografie kommen jedoch das Dorfgemeinschaftshaus, der Kindergarten, die Oberwürzbachhalle sowie das Gemeindehaus in Frage. Alle Standorte sollten einer Prüfung für die Eignung mit Solaranlagen unterzogen werden.

3. Freiflächensolaranlagen

Oberwürzbach ist nur eingeschränkt für Freiflächensolaranlagen geeignet. Ein allerdings sehr stark parzelliertes Potenzialgebiet nördlich der Talstraße findet sich auch in der Gebietskulisse. Ein weiteres Potenzialgebiet liegt nördlich des Andreaskreuz an der südlichen Gemarkungsgrenze nach Heckendalheim bzw. Ommersheim. Auch dieses ist stark parzelliert. Sollte der Ortsrat dort eine Entwicklung in Gang bringen, wäre im Zuge der Umsetzung sicherlich auch die Gründung einer Genossenschaft oder eine andersweitige Form der Bürgerbeteiligung denkbar.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n